

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 256 (1977)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geistlichkeit der Cantonen Lucern, Ury, **Kalender 1877**
Schweiz, Unterwalden, Zug, Glarus, Solothurn, Appenzell I. R. wie auch das Stift St. Gallen, die Grafschaft Baden, Thurgäu, das Rheintal, die Freyen-Aemter und Rapperschweil gehören, sondern auch ein Bischof von Constanza die Gerichte an gar vielen Orten im Thurgäu besetzt.»

Im weitem erfahren wir von Unglücksfällen, bei denen Leute im Feuertod umgekommen sind, «und 2 Personen plötzlich tod auf den Boden sanken, weil eine kupferne Casserole, in welcher ein Theil Speise, der Abends zubereitet wurde, als übel verzinnt befunden werden musste.» Auch wird über einen grausamen Selbstmord in Moskau, einen geldbegierigen Juden, der in den Flammen umgekommen war, und über verschiedene andere sonderbare Begebenheiten berichtet.

CONGO-SALBE

heilt Schürfungen, Kratzwunden, gesprungene Lippen, verkrustete Wunden, Fieberbläschen, Wundröte der Säuglinge, rauhe und aufgesprungene Hände, Sonnenbrand, Wolf, wunde Füsse, unreine Haut und Wundliegen.



Congo-Salbe für die Wundpflege

Sie ist schneeweiss und beschmutzt weder Wäsche noch Kleider.
Dose Fr. 3.—



Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien

Prompter Direktversand durch den Hersteller: Thaler-Apotheke, 9000 St.Gallen

«Der Zeitpunkt der definitiven Einführung der metrischen Maasse und Gewichte ist auf den 1. Januar 1877 festgesetzt und es will der Kalendermann seinen werthen Lesern mit nachstehender Zusammenstellung für die nothwendigen Reduktionen einige Erleichterungen bieten.»

Mit diesem Satz beginnt die zweite Seite des Kalenders 1877. Und hier ein paar Musterchen von dieser Umrechnungstafel:

Anhaltspunkte für Maassreduktionen

I. Längenmaasse.

1 Fuss = 3 Decimeter.
1 Zoll 3 Centimeter.
1 Linie = 3 Millimeter.
1 Ruthe = 4 Schritt = 3 Meter.
1 Schritt = $\frac{3}{4}$ oder 0,75 Meter.
1 Stunde = 4,8 oder $4\frac{4}{5}$ Kilometer.

II. Flächenmaasse.

1 Quadratfuss = 9 Quadratdecimeter = 900 Quadratcentimeter.
40,000 Quadratfuss = 1 Juchart = 36 Ar.

III. Raummaasse.

1 Kubikzoll = 27 Kubikcentimeter.
1 Kubikfuss = 27,000 Kubikcentimeter.
3 Liter = 2 Maass = 2 Immi.
30 Liter = 2 Sester (Viertel).
1 Sester (Viertel) = 15 Liter.
1 Hektoliter = 100 Liter.
1 Sack oder Saum = 1,5 oder $1\frac{1}{2}$ Hektoliter.
1 Klafter ($\frac{6}{6}$ und 3) = 2916 Ster.

IV. Gewichte.

1 Kilogramm = 2 Pfund.
1 Pfund = 0,5 oder $\frac{1}{2}$ Kilogramm = 500 Gramm.
1 Loth = $15\frac{5}{8}$ Gramm.
1 Centner (M) = 2 Centner (eidg.) oder Doppelcentner.
1 Tonne (M) = 2000 Pfund.

Unter dem Titel «Reduktion für das metrische Maass» finden wir Tabellen für die Umrechnung von Fuss und Schweizer-Elle in Meter, Schweizerstunden in Kilometer, Juchart

in Ar und Hektar, Malter in Hektoliter, Saum in Liter und Liter in Maass. Wenn wir nach 100 Jahren nun nicht mehr nach Fuss und Elle messen, so ist der Begriff Juchart für die Grössenangabe einer Häämet doch noch recht geläufig.

Zum gleichen Thema finden wir weiter hinten noch folgendes:

Frauen und Jungfrauen

hofft der Kalendermann einen kleinen Dienst zu erweisen, wenn er ihnen die «neuen Maasse und Gewichte», um sie für ihren Gebrauch dem Gedächtnisse besser einzuprägen, in einigen «launigen» Versen darstellt, so z. B.:

«Siehst du dir die Gewichte an,
So gibt's zuerst das Kilogramm,
Dabei sei dir vor allem kund,
Dass dieses wiegt genau zwei Pfund.
Doch nun kommt mancher Hausfrau Noth:

Es gehn auf's Kilo 100 Loth,
Ein zehntel Loth das ist ein «Gramm»,
Ein zehntel Gramm ein «Decigramm»,
Das «Centi-» und das «Milligramm»
Trifft man in Apotheken an.

Der Centner bleibt nun ferner auch
Mit 100 Pfunden im Gebrauch,
Doch 20 Centner alt Gewicht
Sind eine Tonne neu Gewicht.
Auch Flüssigkeit, wie Milch, Wein, Bier,
Misst jetzo man mit «Liter» dir;
Diess Mass ist ganz und gar apart,
Es misst etwa $\frac{7}{8}$ Quart;
Ein hundert Liter, merke das,
Die bilden fernerhin ein «Fass»;
Doch nimmst du 50 nur davon,
So hast du einen «Scheffel» schon,
Und forderst du ein Halbes gar,
So reicht man dir den «Schoppen» dar.»

Im Europäischen Staatskalender sind Papst Pius IX., geb. 1792, als Ältester, Heinrich XXII., geb. 1846 (Fürstenthum Reuss des Deutschen Reiches), als Jüngster aufgeführt. Das Fürstentum Lichtenstein ist der kleinste

Der dicke Krämer.



Der dicke Krämer. Die Geschichte weiss zu berichten, dass dieser Krämer auf einer Leipziger Messe zu sehen war. Er soll ungefähr 45 Jahre alt und noch ledigen Standes gewesen sein.

Staat mit 8 320 Einwohnern, Russland mit 71 727 796 der grösste, gefolgt vom Deutschen Reich, Frankreich, Österreich-ungarische Monarchie, Grossbritannien, Italien und Spanien.

Des Kalendermanns Weltumschau ist eine neue Rubrik, und der Verfasser stellt diese folgendermassen vor:

Den zahlreichen und fleissigen Lesern des Appenzeller Kalenders den herzlichsten Neujahrsgruss entbietend, entspricht der Kalendermann dem Wunsche Vieler, er möchte allemal auch eine kleine Rundschau bringen über das, was Wichtiges in der Welt vorgefallen, bis der neue Kalender gedruckt werde. Nicht Jeder habe eine tägliche Zeitung, und wenn auch, so bringen die Alles so zwei- und dreifach und so kunterbunt durch-